

Ein ganz großer Erfolg! Das Geschenkbuch des Jahres für jedermann und zu jeder Gelegenheit!

(Z)

Vollständig vergriffen

ist zur Zeit

Artur Fürst und Alexander Moszkowski

# Das Buch der 1000 Wunder

Umschlag- und Einbandzeichnung von Lucian Bernhard. Ladenpreis geheftet 6 Mark, gebunden 8 Mark

Die zweite Auflage, 6.-15. Tausend, erscheint Anfang Mai.

## Aus den ersten Besprechungen:

**Dr. Carl Busse in „Vorhagen und Klofings Monatsheften“:** Viel Vergnügen und Belehrung hat mir auch „Das Buch der 1000 Wunder“ verschafft. Drei Sommer haben darin Unbegreifliches, Unerwartetes, Seltsames aus Erscheinungs- und Gedankenwelt zusammengetragen; sie haben das Wunderbare gesucht, Alles, was aus der Regel herausfällt, und es dem Leser mundgerecht gemacht. Raumwunder und Wunder des Menschenlebens, Wunder der Tierwelt und Wunder des Wahns, mythische Wunder und Zaubermärchen, Wunder der Physik und Chemie und Wunder der Technik, Wunder der Erde und des Himmels, der Sprache und der Schönheit werden uns vorgelegt und beschäftigen unsere Phantasie. Ich schlug das Buch auf und fand den Satz: „Weiße männliche Kragen mit blauen Kragen sind stets saub. Kragen mit gelb. weiß und schwarz geflecktem Zell sind stets weißlich. Warum? Man

weiß es nicht.“ Nach diesen Worten war ich erschrocken, weiter zu lesen, und wochenlang habe ich allmählich vor dem Einschlafen in dem Werke geschmökert. Vorleser macht es auch anderen Leuten Spaß. Wir läßt es sich in die Stimmung eines romantischen Weltbüchens fügen, das mit Jifens Kets noch immer das Wunderbare erwartet und in erster Linie von der Phantasie aus zugänglich ist, beachtet ja nicht gelagt zu werden.

**Berliner Tageblatt:** . . . Hier glaupte ich nun in der Tat „Das Buch der 1000 Wunder“ von Fürst und Moszkowski einzuheben zu können. Nicht vor allem um des glücklichsten Gedanken willen, der dem Leser mit einer fülle interessanten Stoffes belebt und anregt, sondern um der ganz unromantischsten Anekdote willen, die beide Verfasser von vornherein dem großen Material entgegenbrachten. Vielleicht kann man uns über

Methoden am besten, wenn wir die Leichtigkeit herausheben, mit der die verknüpfte wissenschaftliche Fragen klar und glücklich beantwortet sind.

**Paul Busse im „Neuen Wiener Tagblatt“:** . . . Es erscheint uns wirklich dieses herrliche und schöne Buch als ein Geschenk der ganzen Menschheit und läßt nicht zu zweifeln in uns aufwachen nach jenen Tagen, in denen unsere Kraft und Erfindungsgabe nicht mehr auf sinnlose Vernichtung, sondern auf den Aufbau des herrlichen Wissensbaues gerichtet ist, der ein Tempel aller Wesen auf dieser Erde ist.

**Jülicher Post:** Bei der Verkürzung dieser 1000 Wunder begannen wir, konnten nicht mehr davon los; in überaus flüssiger und anschaulicher Darstellung, doch immer noch kritisch beleuchtet, wer-

den aus so die Wunder des Mikrokosmos und Makrokosmos, der physischen und seelischen Kräfte vorgeführt. Das Buch ist fast unerlässlich reich an Unterhaltung und Belehrung und wird jedem, der es liest, ein köstlicher Besitz werden.

**Fränkischer Kurier, Nürnberg:** Wenn man das Durchlesen des vorliegenden Werkes beendet hat, muß man wohl zu der Überzeugung kommen, daß kein Ereignis ein besonderes Ereignis auf dem Gebiete der Kosmologie bedeutet . . .

**Die Post, Berlin:** Das ist ein Vorzug des Buches, daß es keine Erklärungen zu geben sucht, sondern in flüssiger Sprache die Seltsamkeiten der Erscheinungen lediglich registriert . . . Eine schier unermessliche Fülle, die aber in jeder Einzelheit interessant und anregend ist.

**Magdeburger Zeitung:** Das Buch will belehren und ist weder ein wissenschaftliches Werk, es fädelt die schwersten Wissenschaften heran und ist doch ein Unterhaltungsbuch von solcher Spannweite, daß man liest und liest und es nicht ganz vermerkt, ob der schier endlosen Fülle von Wundertaten und Lebenserkenntnissen aus der Hand legt.

**Soziale-Zeitung, Halle:** Wir kennen wenige Bücher, die eben so wie dieses gleichzeitig unterhalten und belehren und die deshalb einen dauernden Wert besitzen. Als vornehmstes Lebenswerk, das überall Befall finden wird — auch für die reifere Jugend, — können wir uns kaum etwas Schöneres und Gebiegenderes denken als das Buch der 1000 Wunder. Das ist wie die Märchen aus 1001 Nacht liest und doch nur wissenschaftlich erhellte Tatsachen enthält.

Alle noch nicht erledigten Barbestellungen werden Anfang Mai ausgeführt. Nicht doppelt bestellen!

München im März 1917

Wir liefern nur bar mit 33 $\frac{1}{3}$ % und 11/10.

Albert Langen